

LADENBURG – FREUNDE UGANDAS FREUEN SICH ÜBER 1000 EURO Spende aus Augsburg

01. September 2020 Autor: [Peter Jaschke \(pj\)](#)

Bis nach Augsburg geschafft hat es der Beitrag im „MM“ über die Bäckerei mit Hilfe der Ladenburger Freunde Ugandas in Ostafrika, der am Montag (31. August) an dieser Stelle erschienen war. Dies berichtet die Vorsitzende und Altstadträtin Ilse Schummer (SPD). Und zwar deshalb: Bereits im April hatte ihr die Unterstützerin, die in jener bayerischen Stadt wohnt, aus einer Erbschaft eine größere Summe für Frauenprojekte in Uganda zur Verfügung gestellt.

„Riesenglück gehabt“

In der Zwischenzeit ist die Dame leider einer Betrugerei auf den Leim gegangen. Sie nahm sich vor, einen Teil des Geldbetrags einem guten Zweck zu stiften, falls sie doch wieder heil aus der Sache heraus kommen sollte. Und so kam es tatsächlich, die Frau hatte Riesenglück, wie Schummer erzählt und sich von der „Duplizität der Ereignisse“ begeistert zeigt: Aus Freude über das zurückerhaltene Geld beschloss die Augsburgerin nämlich, 1000 Euro an die Freude Ugandas zu überweisen, nachdem sie im Newsletter des Vereins den Beitrag über das Bäckereiprojekt gelesen hatte.

Darin heißt es am Schluss: „Mit einer geplanten Rührmaschine könnte bereits im September das vierte Kapitel dieser Geschichte folgen.“ Dass dem nun nichts mehr im Wege stehe, teilt Schummer dieser Redaktion erfreut mit. pj

